

Protokoll der Landeshauptversammlung der Nds. Kameradschaftsvereinigung e. V. am 31. 07. 2021

Tagungsort: Hotel Restaurant Mühlengasthof Landesbergen, Mühlenplatz 2,
31628 Landesbergen

Beginn: 10.10 Uhr – Ende 13.30 Uhr.

Am 31. 07. 2021 konnte die diesjährige Landeshauptversammlung im Mühlengasthof in Landesbergen durchgeführt werden.

Hierzu fanden sich 83 Kameradinnen und Kameraden ein.

Zunächst begrüßte der LV Achim Stemme alle Anwesenden, insbesondere auch den Präsidenten der BKV e. V. Hans Schiener und seine Gattin Brigitta Schiener.

Der Kreisvorsitzende des Kreisverbandes Stolzenau und Landesschießwart Hartmut Hävemeier richtete Grußworte an die Versammlung.

Sodann übermittelte der Präsident der BKV e. V. Hans Schiener seine Grußworte.

Das Ehrenmitglied des LV Karl-Heinz Seißenschmidt nahm die Totenehrung vor. Die Untermalung der Totenehrung übernahm Ralf Binner mit der Trompete vom guten Kameraden.

Der stellvertretende Landesvorsitzende Peter Scheidemann fragte die Stimmen der einzelnen Kreisverbände ab .

Er stellte fest, dass die Versammlung somit beschlussfähig ist.

Er fragte die Anwesenden, ob das Protokoll der letzten Versammlung, das jeder im Vorfeld erhalten hatte, so genehmigt werden kann.

Das Protokoll der Versammlung vom 26.09. 2020 wurde einstimmig angenommen.

Der Landesvorsitzende Achim Stemme erstattete seinen Bericht. Hierbei ging er auf die Corona-Krise ein. Er sprach ausführlich über das Ehrenamt und wie wichtig dieses in unserer Gesellschaft ist (siehe Anlage).

Der Jugendreferent Matthias Kappenberg gab seinen Bericht ab (siehe Anlage).

Die anderen Referatsleiter konnten keine Berichte abgeben, da aufgrund der Corona-Krise keine Veranstaltungen stattgefunden haben.

Der Schatzmeister gab einen ausführlichen Bericht über die Kassenlage ab.

Zu Punkt 9 Aussprache zum Kassenbericht gab es keine Wortmeldungen.

Die Kassenprüfer Dieter Stockhoff und Manfred Ritter gaben den Kassenbericht ab und bescheinigten der Kasse eine hervorragende Kassenführung.

Sämtliche Belege – Ausnahmen und Einnahmen – waren vorhanden und konnten geprüft werden.

Im Anschluss stellten sie den Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters sowie des gesamten Vorstandes.

Dieser wurde einstimmig angenommen.

Zu Punkt 13 sind keine Anträge bis zum 26. 06. 2021 eingegangen.

Als nächstes standen Wahlen an.

Landesjugendreferent/in und 2 Stellvertreter/innen:

Auf der Jugendversammlung der Kreisverbände am 11. 07. 2021 wurden der Kamerad Matthias Kappenberg, der Kamerad Lars Hanschen und die Kameradin Sieglinde Jenett einstimmig gewählt.

Die Landeshauptversammlung bestätigte die Wahl.

Die Kameradin Katharina Rinne kandidierte nicht mehr.

Wahl des Reservistenbeauftragten:

Da der Kamerad Fred Scheibe für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung steht bat der Landesvorsitzende Achim Stemme um Vorschläge.

Vorgeschlagen wurde der Kamerad Joachim Gring von der TK Hänigsen.
Es gab keine weiteren Vorschläge.

Der LV Achim Stemme fragte den Kameraden Gring, ob er im Falle einer Wahl das Amt annehmen würde. Er erklärte sich bereit, dieses Amt im Falle einer Wahl anzunehmen.

Es kam zur Abstimmung, wobei der Kamerad Joachim Gring einstimmig gewählt wurde.

Die Kameradinnen Tina Dezius und Angela van Beers überreichten sodann der Familie Schiener einen Präsentkorb mit Spezialitäten aus der Region.

Im Anschluss daran standen die Ehrungen an.

Es erhielten:

die Schießsportehrennadel in Gold der NKV der Kamerad Wolfgang Kalpen, TK Hänigsen,
die Verdienstmedaille in Silber der NKV:

der Kamerad Dr. Eberhardt Gloger sowie der Kamerad Hartmut Ußkurat, Gödringen-Hotteln,

das Reservistenkreuz in Bronze der BKV der Kamerad Günter Sahm, Gödringen-Hotteln,
die Jubiläumsmedaille der BKV:

Sieglinde Jenett, Rössing,
und Peter Scheidemann, Schinkel,

das Ehrenkreuz in Silber der BKV:

Max-Heinrich Kranz und Gerhard Warnecke, Gödringen-Hotteln,

das Ehrenkreuz in Gold der BKV der Kamerad Udo Kühne, Klein Schwülper/Rothe Mühle.

Die höchste Auszeichnung der NKV, den „Ehrenstern am schwarz-weißen Bande“ für besondere Verdienste, erhielten die Kameraden Fred Scheibe und Horst Thiemann.

Für sein langjähriges Wirken als Vorsitzender der KK Rössing, Kreisvorsitzender des KV

Hannover und als langjähriges Vorstandsmitglied im NKV wurde der Kamerad Fred Scheibe zum Ehrenmitglied ernannt.

Der Landesvorsitzende Achim Stemme wies darauf hin, dass, wenn wegen einer Pandemie oder anderer unvorhersehbarer Ereignisse das Vereinsleben still stehen würde, die Satzung geändert werden muss. Der Vorstand bleibt dann so lange im Amt, bis er neu gewählt wurde.

Kamerad Sahn monierte, dass ein verstorbener Kamerad nicht bei der Totenehrung erwähnt wurde. Der LV Achim Stemme nahm dazu Stellung und wies darauf hin, dass die Zeitungsannonce für den Verstorbenen Kameraden nicht mit der Totenehrung in Verbindung stehe. Diese müsse extra schriftlich eingereicht werden.

Der Landesvorsitzende bedankte sich für die rege Beteiligung und wünschte allen einen guten Heimweg und dass wir uns gesund wiedersehen.

Die Nationalhymne durfte wegen Corona nicht gesungen werden.

Joachim Stemme
Landesvorsitzender

Angela van Beers
Protokollführerin